

PRESSEMITTEILUNG

5. OKTOBER 2018 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE
SCHLOSS BRUCHSAL: TERMINE AM WOCHENENDE

Schloss Bruchsal

Von Tafelkultur bis Bilderwelt: Barockes Wochenendprogramm im Schloss

Ein Vortrag über barocke Tischsitten und höfisches Tafelzeremoniell und ein Weinrundgang im Schloss am Samstag, 13. Oktober: Das sind zwei Veranstaltungen der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg im Themenjahr „Von Tisch und Tafel“. Mit der Entstehung und den thematischen Hintergründen der barocken Deckenbilder und der reichen Dekoration des Schlosses befasst sich eine besondere Führung am Sonntag, 14. Oktober. Für die beiden Führungstermine ist eine telefonische Anmeldung unter Tel. 062 21. 6 58 88 15 erforderlich.

VORTRAG „BAROCKE TAFELFREUDEN“

Dr. Ralf Richard Wagner ist bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg als Konservator für unter anderem für Schloss und Schlossgarten Schwetzingen zuständig. Der glänzende barocke Hof des pfälzischen Kurfürsten war für den genussfreudigen Kunsthistoriker der Anlass, sich mit der Tafelkultur des 18. Jahrhunderts zu beschäftigen. Über viele Jahre hat Wagner Originalquellen studiert, Wissen zusammengetragen und auch manches in heutige Rezepte und Speisen übersetzt! In seinem Vortrag am Samstag wird er bilder- und geschichtenreich erzählen vom „Tafel=Ceremoniell“ der höfischen Gesellschaft, von Festessen und Tafelsitten – und auch vom verblüffenden „Pfau im Federkleid“, einem Schaugericht des 18. Jahrhundert. Der Vortrag am 13. Oktober um 15 Uhr gehört zum Programm im Rahmen des Themenjahrs „Von Tisch und Tafel“ 2018 der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, ft.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

5. OKTOBER 2018 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE
SCHLOSS BRUCHSAL: TERMINE AM WOCHENENDE

DIE BRUCHSALER FÜRSTBISCHÖFE UND DER WEIN IM SCHLOSS

Die Kultur des Weinanbaus prägt heute noch die Bruchsaler Gegend – und das war schon zur Zeit der Bruchsaler Fürstbischöfe Damian Hugo von Schönborn und Franz Christoph von Hutten so. Im Rahmen einer Weinführung am 13. Oktober um 17.00 Uhr zeigt die Kunsthistorikerin Kiriakoula Damoulakis, welche Spuren der Weinbau in Schloss Bruchsal hinterlassen hat: In der Ausstattung des fürstbischöflichen Schlosses sind unerwartet viele Hinweise auf diese Tradition versteckt. Kulinarisch ergänzt wird die Spurensuche von Weinguide Karlheinz Bollheimer: Er präsentiert den Gästen an fünf Stationen im Schloss fünf Weine aus der Region.

GEHEIMNISSE DER BRUCHSALER BILDERWELT UND IHRER SCHÖPFER

Johannes Zick schuf grandiose Deckenfresken in den Prunksälen. Sein Sohn Januarius arbeitete mit und malte zudem die Supraporten der Beletage. Ausgeklügelte optische Täuschungen bringen die Besucher bis heute zum Staunen. Doch wie kommt es, dass halbnackte Göttinnen die Prunkräume eines Bischofs schmücken? Bei dieser Führung am 14. Oktober um 15.00 Uhr hilft ein Fernglas, um die Details der perfekt rekonstruierten Bilder besser zu erkennen.

SERVICE

Samstag, 13.10.2018, 15.00 Uhr

Barocke Tafelfreuden. Vortrag mit Dr. Ralf Richard Wagner

Im Rahmen des Themenjahrs „Von Tisch und Tafel“ 2018

Information und Anmeldung

Schloss Bruchsal

Telefon 072 51.74 26 61

info@schloss-bruchsal.de

VERANSTALTUNGSORT: Schönbornsaal

PREIS: 8,00 € Schlosseintritt zzgl. 2,00 € Vortrag

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, ft.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

5. OKTOBER 2018 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE
SCHLOSS BRUCHSAL: TERMINE AM WOCHENENDE

Samstag, 13.10.2018, 17.00 Uhr

Die Bruchsaler Fürstbischöfe und der Wein im Schloss

Im Rahmen des Themenjahrs „Von Tisch und Tafel“ 2018

Sonderführung mit Karl Bollheimer, Stadtführer und Weinguide

Preis: Pro Person 16,00 € (Führung inkl. Wein, Wasser, Käse und Brot)

Sonntag, 14.10.2018, 15:00

Geheimnisse der Bruchsaler Bilderwelt und ihrer Schöpfer

Wie der Vater so der Sohn

Sonderführung mit Elena Hahn M. A. oder Elke Vogel M. A.

Preis: Erwachsene 12,00 €, ermäßigt 6,00 €, Familien 30,00 €

INFORMATION UND ANMELDUNG

Telefonische Anmeldung erforderlich beim Service Center Schloss Bruchsal

Telefon +49(0)62 21. 6 58 88 15

service@schloss-bruchsal.de

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Infozentrum / Schlosskasse

Schloss Bruchsal

76646 Bruchsal

Telefon +49(0)72 51. 74 - 26 61

info@schloss-bruchsal.de

WWW.SCHLOSS-BRUCHSAL.DE

3/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, ft.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).